



Information für die Presse

SPD-Fraktion im Bad Homburger Stadtparlament

Ansprechpartner: Waldemar Schütze, An der Flurscheid 11, 61352 Bad Homburg
Telefon 06172/456427, Mobil 0171 3675260

Bad Homburg, 07. Juni 2010

Pflege und Erhalt der Streuobstwiesen „Am Platzenberg“ SPD fordert Konzept in Zusammenarbeit mit Eigentümern und Umweltverbänden

Wie der Fraktionsvorsitzende der SPD, Waldemar Schütze, heute mitteilt, legt die SPD-Fraktion am Donnerstag, den 10. Juni 2010, der Stadtverordneten-Versammlung einen Antrag vor, wo der Magistrat gebeten wird, mit den Eigentümern auf die Pflege und den Erhalt der Streuobstwiesen im Naherholungsgebiet „Am Platzenberg“ hinzuwirken.

Entsprechende Initiativen sollen einbezogen werden und unterstützt werden.

„Es sollte ein Konzept erarbeitet werden, wonach mit den Eigentümern der Grundstücke Am Platzenberg unter Einbeziehung von Initiativen (Umweltverbände und andere) darauf hingewirkt werden soll, die Streuobstwiesen im Naherholungsgebiet „Am Platzenberg“ zu pflegen und damit zu erhalten. Bei Begehung des Naherholungsgebietes, vom Bommersheimer Weg kommend, in den Feldweg Am Platzenberg einbiegend, dann entlang der Radweg-Route über den oberen Leopoldsweg, fällt auf, dass viele Bäume von Ast- und Baumbruch betroffen sind. Reste dieses Baum- und Astbruches sind verteilt auf dem gesamten Gelände des Platzenberges festzustellen. Oberhalb des Grünen Weges / Ecke Leopoldsweg ist die dort gelegene Ballspielfläche völlig von Gras überwuchert, die Tore am Zusammenfallen, dort können aufgrund dieses Zustandes die Kinder und Jugendlichen unter anderem nicht Fußball spielen. Dieses Problem könnte gleichzeitig auch mit beseitigt werden.

Beispielhaft ist das Kirdorfer Feld, bei dem sich unter anderem die IKF (Initiative Kirdorfer Feld) und andere für die Pflege und den Erhalt der Streuobstwiesen seit einiger Zeit besonders eingesetzt haben. Darüber hinaus sogar mit der Apfelweinkelerei und dem anschließenden gesellschaftlichen Verkosten und Verkauf von eigens hergestelltem Apfelwein hohe Akzeptanz erworben hat.

So ähnlich könnte eine Initiative für den Erhalt und Pflege der Streuobstwiesen im Naherholungsgebiet „Am Platzenberg“ unter Mitwirkung des Magistrats gewonnen werden,“ so Waldemar Schütze abschließend.